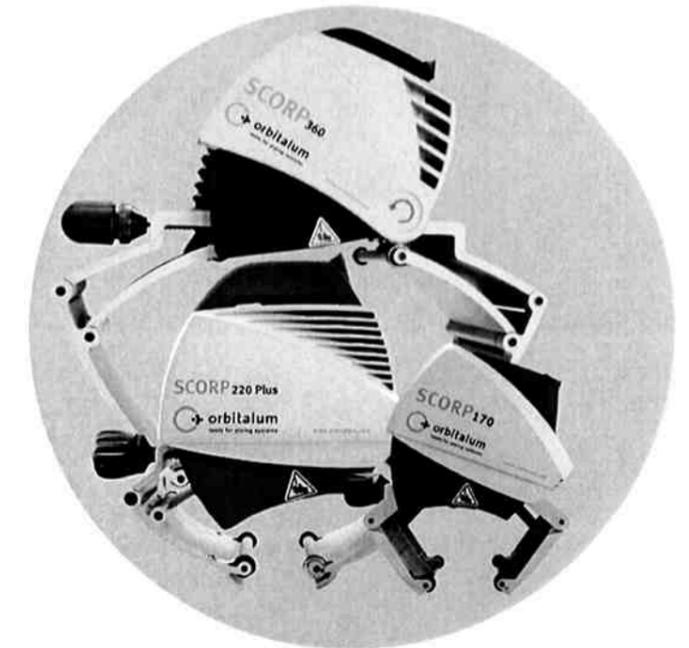


Betriebsanleitung

Rohrtrenner

SCORP 170
SCORP 170e
SCORP 220 Plus
SCORP 360



Orbitalum Tools GmbH
Josef-Schüttler-Straße 17
78224 Singen, Deutschland
Tel. +49 (0) 77 31 / 792-0
Fax +49 (0) 77 31 / 792-524
tools@orbitalum.com
www.orbitalum.com

An ITW Company

790 014 761_10/01 (11.08)
© Orbitalum Tools GmbH
D-78224 Singen 2008
Printed in Germany

Code 790 014 761
Original Betriebsanleitung

Maschinen-Nr.:



9 Anhang

9.1 EG Konformitätserklärung

gemäß Anhang II A der EG-Maschinen-Richtlinie 98/37/EG (MaschR)

Firma: **Orbitalum Tools GmbH**, Josef-Schüttler-Straße 17, D-78224 Singen
 Tel.: +49 (0) 77 31 792-0, Fax: +49 (0) 77 31 792-524
 tools@orbitalum.com, www.orbitalum.com

Die Bauart der Maschine:

Fabrikat: Rohrtrenner SCORP 170, SCORP 170e, SCORP 220 Plus, SCORP 360

Maschinen-Nr.: _____

Baujahr: _____

ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit folgenden EG-Richtlinien:

EN 60745-1: 2003 + Tragbare Elektrowerkzeuge.
 A1: 2003

EN 60745-2-5: Spezielle Anforderungen für Kreissägen und -messer.

Des Weiteren befolgen die Rohrtrenner die erforderlichen Anforderungen der Richtlinie des Rates 89/336/EEC, wie angegeben im Artikel 4.

Folgende harmonisierte Normen sind angewandt:

2006/95/EC, 98/37/EC, 2004/108/EC, EN 60745-1:2006, EN 60745-2-5:2007, EN 55014-1: 2006, EN 55014-2:1997 + A1:2001, EN 61000-3-2: 2006, EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001.

Singen, den 01.10.2008

Achim Schneider
 Geschäftsführer

Andreas Lier
 Leiter Product Management
 & Development

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Vervielfältigungen oder Reproduktionen in jeglicher Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder Datenerfassung) bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch die Orbitalum Tools GmbH.

8 Was tun, wenn?

8.1 Störungsbehebung

Folgende Tabelle zeigt Ihnen mögliche Ursachen bei der Störungsbehebung.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Motor läuft nicht.	Stromversorgung unterbrochen.	Zuleitungskabel überprüfen.
	Überlastschutz wurde durch stumpfes Sägeblatt oder zu hohe Geschwindigkeit ausgelöst. Die Stromversorgung ist unterbrochen.	Überlastschuttschalter betätigen.
SCORP lässt sich nicht drehen.	Feststellvorrichtung zu stark fixiert.	Lockern der Feststellvorrichtung durch Regulierknopf bis sich die SCORP drehen lässt.
Festhaltevorrückung lässt sich nicht öffnen bzw. schließen.	Zu hohe Verschmutzung.	SCORP reinigen/ölen.
	Abnutzung.	Service-Stelle kontaktieren (siehe Kap. 8.2, S. 26).
Beweglicher Schutz klemmt.	Zu hohe Verschmutzung.	SCORP reinigen/ölen.
	Abnutzung.	Service-Stelle kontaktieren (siehe Kap. 8.2, S. 26).
Freigabeknopf löst sich nicht bzw. lässt sich nicht arretieren.	Zu hohe Verschmutzung.	SCORP reinigen/ölen.
	Freigabeknopf defekt.	Service-Stelle kontaktieren (siehe Kap. 8.2, S. 26).

8.2 Service/Kundendienst

Für das Bestellen von Ersatzteilen siehe separate Ersatzteilliste.

Für die Behebung von Störungen wenden Sie sich bitte direkt an unsere für Sie zuständige Niederlassung.

Geben Sie bitte folgende Daten an:

- Maschinen-Typ:
SCORP 170
SCORP 170e
SCORP 220 Plus
SCORP 360
- Maschinen-Nr.: (siehe Typenschild)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
0 Zu dieser Anleitung	1
0.1 Warnhinweise	1
0.2 Weitere Symbole und Auszeichnungen	2
1 Sicherheitshinweise	3
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.2 Sicherheitsvorschriften	4
1.3 Sicherheitsbewusst arbeiten	4
1.4 Entsorgung	7
1.5 Weitere Sicherheitsvorschriften	8
2 Aufbau des Produkts	9
2.1 Maschine	9
2.2 Zubehör	10
3 Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten	11
3.1 Eigenschaften	11
3.2 Einsatzmöglichkeiten	11
3.2.1 Bearbeitungsbereich	11
3.2.2 Anwendungsbereich SCORP 360 mit TCT-Sägeblätter	11
3.2.3 Rohrwerkstoffe	12
4 Technische Daten	13
5 Inbetriebnahme	14
5.1 Lieferumfang	14
5.1.1 SCORP 170(e)	14
5.1.2 SCORP 220 Plus	14
5.1.3 SCORP 360	14
5.2 Transport	15
6 Bedienung	16
6.1 Anschluss an die Stromversorgung	16
6.2 Präzises Ansetzen an der Schnittmarkierung	17
6.3 Einsetzen des Rohrs in die Halterungen	17
6.4 Anbringen der SCORP an das Rohr	18
6.5 Durchbohren der Rohrwand	19
6.6 Das Rohr abtrennen	20
6.7 Überlastschutz und Drehzahlregler	21
6.8 Gerader Schnitt und Kontrollrad	22
6.9 Montage und Wechsel des Sägeblattes	23
7 Wartung	24
8 Was tun, wenn?	26
8.1 Störungsbehebung	26
8.2 Service/Kundendienst	26
9 Anhang	27
9.1 EG Konformitätserklärung	27

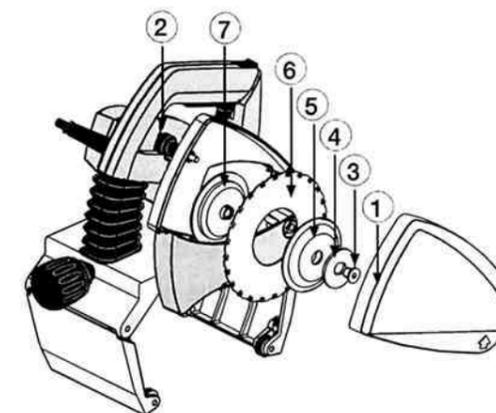
0.2 Weitere Symbole und Auszeichnungen

Symbol	Bedeutung
Wichtig, Hinweis	Hinweise: Enthalten besonders wichtige Informationen zum Verständnis.
	Gebot: Dieses Symbol müssen Sie beachten.
1.	Handlungsaufforderung in einer Handlungsabfolge: Hier müssen Sie etwas tun.
▶	Allein stehende Handlungsaufforderung: Hier müssen Sie etwas tun.
▷	Bedingte Handlungsaufforderung: Hier müssen Sie etwas tun, wenn die davor stehende Bedingung erfüllt ist.

6.9 Montage und Wechsel des Sägeblattes

1. Ziehen Sie den Netzstecker und kontrollieren Sie, ob sich die Motoreinheit in der oberen Position befindet.
2. Nehmen Sie die Schutzabdeckung des Sägeblatts (**Fig O/1**) durch Lösen der beiden Feststellschrauben (**Fig O/2**) ab (Achtung: bei der SCORP 170(e) gibt es nur eine Feststellschraube).

Fig O



3. Drücken Sie den Knopf der Zapfenarretierung (siehe Pos. 11, Kap. 2.1, S. 9) und drehen Sie gleichzeitig von Hand das Sägeblatt, bis sich der Knopf der Zapfenarretierung noch einmal ca. 7 mm tiefer drücken lässt. Jetzt ist ein Drehen des Sägeblattes verhindert.
4. Öffnen Sie den Befestigungsbolzen des Sägeblattes (**Fig O/3**) mit dem Sägeblattschlüssel.
5. Lösen Sie Befestigungsbolzen, Unterlegscheibe (**Fig O/4**), Klemmscheibe (**Fig O/5**) und Sägeblatt (**Fig O/6**).

Hinweis Kontrollieren Sie vor dem Einbau des neuen Sägeblattes, daß beide Klemmscheiben sauber sind.

6. Setzen Sie das neue Sägeblatt so auf die Konterklemmscheibe (**Fig O/7**), daß die gekennzeichnete Seite des Sägeblattes nach oben zeigt und die darauf befindlichen Pfeile in die gleiche Laufrichtung zeigen wie die auf der Innenseite des Blattschutzes befindlichen Markierungen der Laufrichtung.
7. Überprüfen Sie, daß das Sägeblatt ganz auf der Konterklemmscheibe aufsitzt.
8. Setzen Sie Klemmscheibe, Unterlegscheibe und Befestigungsbolzen ein. Drücken Sie den Knopf der Zapfenarretierung und ziehen Sie den Befestigungsbolzen an.
9. Montieren Sie die Schutzabdeckung des Sägeblattes und ziehen Sie die Feststellschraube(n) an.

Im Regler befindet sich ein rotes Signallicht, welches vor Überbelastung und der bevorstehenden Auslösung des Überlastschutzes warnt. Das betreffende Signallicht leuchtet ebenfalls für einen Moment auf, wenn der Motor eingeschaltet wird. Dies ist normal und erfordert keine Maßnahmen.

6.8 Gerader Schnitt und Kontrollrad

Fig M



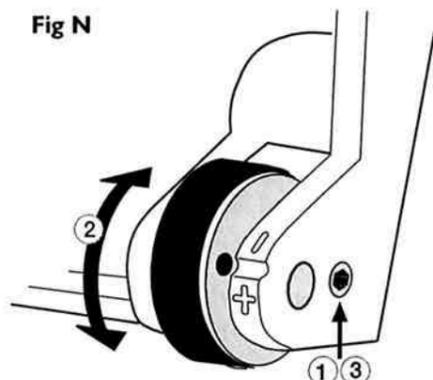
Der Schnitt wird von mehreren Faktoren beeinflusst, z. B. von der Größe des Rohrs, dem Material, der Wandstärke, der Qualität der Rohroberfläche, der Rundung, Schweißnähte, Zustand des Sägeblatts, Vorschubgeschwindigkeit und der Erfahrung des Benutzers. Aus diesen Gründen können die Ergebnisse voneinander abweichen und der Schnitt kann sich nach links oder rechts neigen (fehlerhafte Ausrichtung des Schnittpunktes) (Fig M).

Der Greifer des Rohrtrenners besitzt ein Einstellrad (siehe Pos. 9, Kap. 2.1, S. 9), das zur Verbesserung der Schnittqualität und zur Reduzierung von Ausrichtungsfehlern eingesetzt wird.

Die Anpassung gilt jeweils nur für die aktuelle Rohrgröße, das Rad muss neu eingestellt werden, sobald das Sägeblatt abgenutzt ist.

Das Rad wird eingestellt, indem dessen Verriegelungsschraube geöffnet wird (Fig N/1) und das Mittelteil des Rades entweder im oder entgegengesetzt zum Uhrzeigersinn an die gewünschte Stelle gedreht wird (Fig N/2), danach wird das Rad wieder verriegelt (Fig N/3).

Fig N



SCORP 170(e)

Wenn sich die Klinge während des Sägens zu stark nach links bewegt hat, wird das Mittelteil des Rades im Uhrzeigersinn gedreht (– Zeichen). Wenn der Schneidefehler rechts liegt, wird die Einstellung entgegengesetzt zum Uhrzeigersinn vorgenommen (+ Zeichen). Das Regelungsmaß wird gemäß der Größe der geformten Schnitte eingestellt. Achten Sie auf eine regelmäßige Schmierung des Regulierungsrades.

SCORP 220 Plus SCORP 360

Wenn sich die Klinge während des Sägens zu stark nach links bewegt hat, wird das Mittelteil des Rades entgegengesetzt zum Uhrzeigersinn gedreht (+ Zeichen). Wenn der Schneidefehler rechts liegt, wird die Einstellung im Uhrzeigersinn vorgenommen (– Zeichen). Das Regelungsmaß wird gemäß der Größe der geformten Schnitte eingestellt. Achten Sie auf eine regelmäßige Schmierung des Regulierungsrades.

Wichtig **Achtung: Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten.**

Lesen Sie alle diese Hinweise, bevor Sie dieses Elektrowerkzeug benutzen, und bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

1 Sicherheitshinweise

Der Rohrtrenner SCORP ist nach dem Stand der Technik gebaut. Ein anderer Einsatz als der in dieser Anleitung beschriebene, kann zu Personenschäden des Benutzers oder Dritter führen. Ferner können die Maschine oder andere Gegenstände beschädigt werden.

Deshalb:

- Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand benutzen und diese Sicherheitshinweise unbedingt beachten.
- Komplette Dokumentation in der Nähe der Maschine aufbewahren.
- Allgemein anerkannte Unfallverhütungsvorschriften müssen beachtet werden.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die SCORP ausschließlich zum Trennen von Rohren verwenden.
- Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet allein der Benutzer.

Die SCORP darf nie unter den folgenden Umständen verwendet werden:

- Das abzutrennende Rohr enthält Wasser oder andere Flüssigkeiten, explosionsgefährliche Gase oder toxische Chemikalien.
- Der Netzschalter ist defekt.
- Das Netzkabel ist defekt.
- Das Sägeblatt ist verzogen.
- Das Sägeblatt ist stumpf oder in schlechtem Zustand.
- In den Kunststoffteilen gibt es Risse oder fehlende Teile.
- Die Festhaltevorrückung spannt sich nicht richtig um das Rohr oder ist verzogen.
- Blattschutzdeckel oder beweglicher Blattschutz sind beschädigt oder haben sich vom Gerät gelöst.
- Die Arretiermechanismen funktionieren nicht richtig (UNLOCK-Knopf).
- Der Rohrtrenner ist nass geworden.

Beim Gebrauch der SCORP sind folgende Dinge zu beachten:

- Vergewissern Sie sich, daß das abzutrennende Rohr leer ist.
- Vergewissern Sie sich, daß das Sägeblatt richtig montiert ist.
- Vergewissern Sie sich, daß Durchmesser und Stärke des Sägeblattes zum Rohrtrenner passen und daß das Sägeblatt für den Drehzahlbereich des Rohrtrenners geeignet ist.
- Bremsen Sie das Sägeblatt nicht mit seitlich wirkenden Kräften ab, sondern lassen Sie es frei auslaufen.
- Überprüfen Sie die Befestigung von Blattschutzdeckel und beweglichem Blattschutz.
- Verwenden Sie nicht zu viel Kraft beim Gebrauch des Rohrtrenners.
- Heben Sie nicht das Rohr mittels des am Rohr befestigten Rohrtrenners an.
- Vermeiden Sie das Überlasten des Elektromotors.
- Beachten Sie die Gebrauchs- und Sicherheitsanweisungen sowie geltende Vorschriften.

1.2 Sicherheitsvorschriften

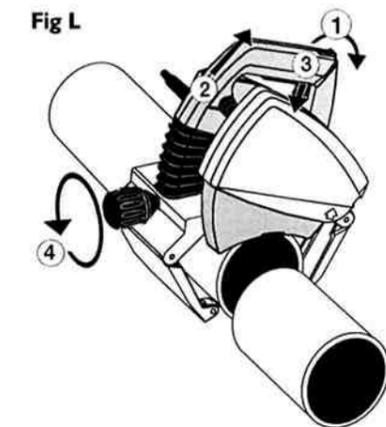
- Nur die in dieser Anleitung aufgeführten Abmessungen und Werkstoffe verwenden. Andere Materialien nur nach Rücksprache mit dem Orbitalum Tools Kundendienst verwenden.
- Nur Original-Ersatzteile und -Betriebsstoffe von Orbitalum Tools verwenden.
- Die SCORP täglich auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel überprüfen. Schäden und Mängel sofort beheben lassen.
- Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung nur von einer Elektrofachkraft vornehmen lassen.
- Vor Werkzeugwechsel, Transport, Wartung, Reparatur- und Einstellarbeiten Maschine ausschalten und auslaufen lassen.

1.3 Sicherheitsbewusst arbeiten

"Leisten auch Sie Ihren Beitrag zur Sicherheit am Arbeitsplatz."

- **Elektrische Sicherheit**
Der Elektromotor wurde für einen Einphaseneinsatz konzipiert. Er kann periodisch innerhalb einer Frist von 10 Minuten für 2,5 Minuten (S3 25 %) belastet werden. Achten Sie immer darauf, daß die Spannung der Stromquelle der auf dem Typenschild angegebenen Spannung entspricht. Die SCORP ist gemäß EN 60745-1 doppelt schutzisoliert. Setzen Sie die SCORP nicht dem Regen aus und verwenden Sie die SCORP nicht in feuchten oder nassen Räumen.

5. Ist das Rohr abgetrennt, drücken Sie den UNLOCK-Knopf nach vorne, bis die Arretierung entriegelt ist.
Bei der SCORP 170(e) erscheint dabei die gelbe Markierung (Fig L/1).
6. Heben Sie die Motoreinheit nun in Startposition an (Fig L/2).
7. Lassen Sie den Netzschalter los (Fig L/3).
8. Wenn das Sägeblatt feststehend ist, entfernen Sie den Rohrtrenner vom Rohr, indem Sie den Greifer mit der Kurbel lösen (Fig L/4). Versichern Sie sich, daß der untere Sägeblattschutz in eine sichere Position abgesenkt ist.



Hinweis Sollten während des Anschneidens oder des Sägens Probleme, eigenartige Geräusche oder abnormale Vibrationen auftreten, durch die Sie den Sägevorgang unterbrechen müssen bevor das Rohr abgetrennt ist, geben Sie das Sägeblatt frei, indem Sie den UNLOCK-Knopf nach vorne drücken bis er entriegelt ist und heben die Motoreinheit an. Sobald das Problem behoben ist, können Sie den Sägevorgang fortsetzen.

Wichtig Starten Sie den Motor niemals, wenn die Motoreinheit in Sägeposition arretiert ist oder wenn Zähne des Sägeblatts das Rohr berühren.

6.7 Überlastschutz und Drehzahlregler**Überlastschutz**

Die SCORP ist mit einem **Überlastschutz** ausgestattet. Bei Verwendung einer stumpfen Klinge oder bei zu hoher Sägeschwindigkeit schaltet der Überlastschutz automatisch den Strom ab. Die Stromzufuhr kann wieder eingeschaltet werden, indem der Schalter des Überlastschutzes gedrückt wird.

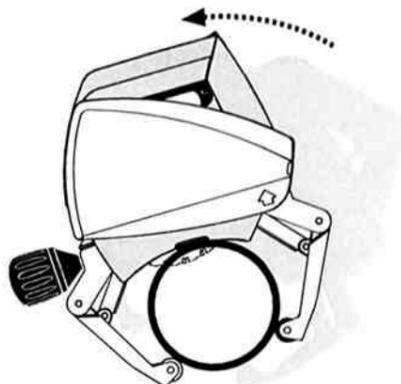
Drehzahlregler

Die SCORP 170e verfügt über einen **Drehzahlregler**. Damit wird die geeignete Drehgeschwindigkeit gewählt, welche aufgrund des zu sägenden Materials bestimmt wird. Im Regler befindet sich auch ein Überlastschutz, welcher den Strom bei Überbelastung automatisch abschaltet. Die Stromzufuhr schaltet sich automatisch wieder ein, wenn sich der Motor ausreichend abgekühlt hat.

6.6 Das Rohr abtrennen

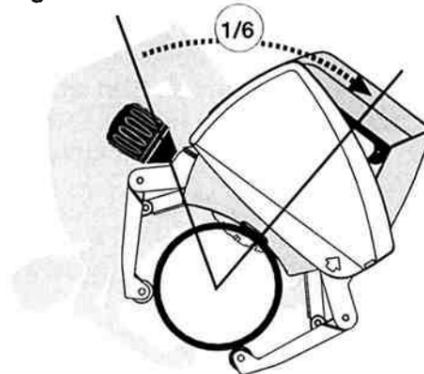
1. Beginnen Sie mit dem Sägen, indem Sie die SCORP nach vorne führen und dabei das Rohr mit Ihrem linken Fuß fixieren (**Fig H/3**).
2. Anschließend lassen Sie das Rohr los (nehmen Sie Ihren linken Fuß vom Rohr) und lassen Sie die SCORP rückwärts rotieren, dabei wird sich das Rohr in umgekehrter Richtung drehen (**Fig J**).

Fig J



3. Wechseln Sie erneut die Laufrichtung und führen Sie die Säge etwa 1/6 des Rohrumfangs nach vorne. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis das Rohr vollständig abgetrennt ist (**Fig K**).

Fig K



4. Wählen Sie die Sägeschwindigkeit dem Material und der Dicke des Rohrs entsprechend. Durch zu hohe Geschwindigkeit wird möglicherweise das Sägeblatt beschädigt, die SCORP überlastet oder ein schlechtes Ergebnis erzielt.



- **Tragen Sie einen Gehörschutz**
Der Schalldruck kann bei der Bearbeitung verschiedener Materialien sehr wechseln und zeitweilig die Grenze von 85 db(A) überschreiten. Schützen Sie sich und verwenden Sie immer einen Gehörschutz



- **Tragen Sie eine Schutzbrille**
Tragen Sie immer eine Schutzbrille, so daß sich bei der Bearbeitung lösende Späne nicht Ihre Augen verletzen können.



- **Verwenden Sie Arbeitshandschuhe**
Die Ränder abgetrennter Rohre sind scharfkantig und können Verletzungen verursachen.

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung**
Unordnung im Arbeitsbereich kann zu Unfallgefahren führen.

- **Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse**
Setzen Sie die SCORP nicht dem Regen aus und verwenden Sie die SCORP nicht in feuchten oder nassen Räumen. Sorgen Sie für eine ausreichende Beleuchtung des Arbeitsbereiches. Verwenden Sie die SCORP nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen. Lassen Sie die SCORP, falls Sie sie im Regen vergessen haben oder sie anderweitig nass geworden ist, in einer bevollmächtigten Werkstatt warten.

- **Schützen Sie sich vor elektrischen Schlägen**
Vermeiden Sie das Berühren mit Strom leitenden Gegenständen wie Rohrleitungen, Heizungskörpern, Elektroherden, Waschmaschinen oder Kühlschränken.

- **Halten Sie Kinder fern**
Sorgen Sie dafür, daß Kinder nicht in die Nähe der SCORP oder des Verlängerungskabels gelangen. Jugendliche unter 16 Jahren dürfen das Gerät nur unter fachlicher Anleitung verwenden.

- **Bewahren Sie die SCORP sicher auf**
Bewahren Sie die SCORP immer so auf, daß sich der Motorteil in der oberen Position befindet. Unbenutzt sollte die SCORP an einem trockenen, verschlossenen und für Kinder nicht erreichbaren Platz aufgehoben werden.

- **Überlasten Sie die SCORP nicht**
Bei der Verwendung zu großer Schnittkraft oder bei einer zu großen Sägeschwindigkeit des Rohrs kann die Maschine überlastet werden. Gehen Sie beim Sägen so vor, daß das Rohr beim Abknicken nicht den vorhandenen Sägespalt schließen und das Sägeblatt in dem sich schließenden Sägespalt festklemmen kann. Die Maschine lässt sich am besten und am sichersten auf die vorgesehene Weise verwenden.

- **Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung**
Tragen Sie bei Gebrauch der SCORP keine weiten Kleider oder Schmuck. Sie können von sich bewegenden Teilen erfasst werden. Verwenden Sie beim Arbeiten im Freien gummierte Arbeitshandschuhe und rutschfestes Schuhwerk. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.

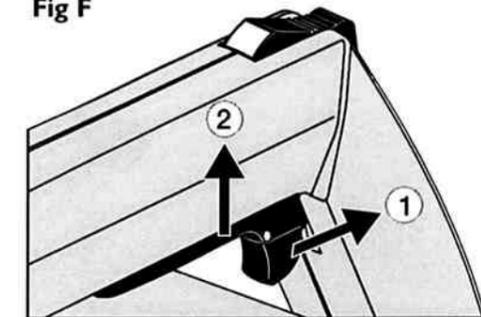
- **Achten Sie auf die Sicherheit Ihrer Arbeitsumgebung**
Stellen Sie sicher, daß sich keine weiteren Mitarbeiter im Arbeitsbereich aufhalten oder daß sich dort beschädigungsempfindliche Gegenstände befinden.

- **Achten Sie auf den Zustand der elektrischen Kabel**
Tragen Sie nie die SCORP am Netzkabel. Ziehen Sie nicht den Netzstecker durch Ziehen am Netzkabel. Schützen Sie die Netzkabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- **Befestigen Sie die SCORP richtig**
Stellen Sie sicher, daß die Festhaltevorrückung der SCORP sicher an dem zu durchtrennenden Rohr befestigt ist.
- **Achten Sie auf einen sicheren Stand**
Stehen Sie immer auf einen sicheren Stand, um in jeder Arbeitsposition das Gleichgewicht zu halten.
- **Pflegen Sie Ihre SCORP sorgfältig**
Halten Sie Ihre SCORP sauber und verwenden Sie ausschließlich scharfe Sägeblätter. Befolgen Sie die Pflegeanweisungen und die Anweisungen zum Wechseln der Sägeblätter. Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Netzkabels und lassen Sie es, falls erforderlich, von einem Fachmann gegen ein neues austauschen. Überprüfen Sie auch Ihr Verlängerungskabel und erneuern Sie es bei Bedarf. Halten Sie die Handgriffe der SCORP trocken und frei von Öl und Fetten.
- **Ziehen Sie den Netzstecker**
Ziehen Sie bei Nichtgebrauch, Wechsel des Sägeblatt und Wartung der SCORP immer den Netzstecker. Ziehen Sie den Netzstecker auch immer dann, wenn Sie den Blattschutz entfernen.
- **Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Einschalten**
Tragen Sie nicht die an das Stromnetz angeschlossene SCORP mit dem Finger am Netzschalter. Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss der SCORP an das Stromnetz, daß der Schalter sich in der AUS-Stellung befindet.
- **Verlängerungskabel im Freien**
Verwenden Sie beim Arbeiten im Freien nur dafür vorgesehene und zugelassene Verlängerungskabel.
- **Seien Sie stets aufmerksam**
Konzentrieren Sie sich auf Ihre Arbeit. Gehen Sie vernünftig vor. Verwenden Sie die SCORP nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln stehen.
- **Verwenden Sie das richtige Werkzeug**
Verwenden Sie keine Werkzeuge oder Zusatzgeräte mit unzureichender Leistung für Arbeiten, die Werkzeuge mit großer Leistung voraussetzen. Verwenden Sie die SCORP nicht für Anwendungen, für die sie nicht vorgesehen ist.
- **Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken**
Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten der SCORP, daß der Sägeblattschlüssel entfernt ist.
- **Zubehör**
Verwenden Sie nur von Orbitalum Tools empfohlenes Zubehör. Die Verwendung anderer Zusatzgeräte kann Unfälle verursachen.
- **Kontrollieren Sie die SCORP auf beschädigte Teile**
Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme der SCORP, daß sich alle Teile der SCORP in einwandfreiem Zustand befinden und richtig montiert sind und

6.5 Durchbohren der Rohrwand

1. Halten Sie den Greifer leicht mit Ihrer rechten Hand und stellen Sie ihren linken Fuß auf die Oberseite des Rohrs, etwa 50 cm von der SCORP entfernt.
2. Drehen Sie die Säge, bis sie ganz leicht nach vorne geneigt ist.
3. Um den Motor zu starten, öffnen Sie zuerst den Verriegelungshebel des Netzschalters (**Fig F/1**) und drücken Sie den Netzschalter ganz nach unten (**Fig F/2**). Bevor Sie beginnen warten Sie, bis das Sägeblatt die volle Geschwindigkeit erreicht hat.

Fig F



4. Durchbohren Sie die Rohrwand, indem Sie den Haltegriff der SCORP langsam nach unten drücken, bis das Sägeblatt durch die Rohrwand gedrungen ist (zu diesem Zeitpunkt darf das Rohr nicht rotieren), die Motoreinheit ist in Sägeposition arretiert (**Fig H/1**).

Wichtig

Achten Sie während dieses Vorgangs auf den UNLOCK-Knopf. Wenn der UNLOCK-Knopf arretiert ist, verschwindet die gelbe Markierung (bei der SCORP 170(e)) (**Fig G**). Die SCORP ist in Sägeposition eingerastet und Sie können sicher mit dem Abtrennen des Rohrs beginnen.

Fig G

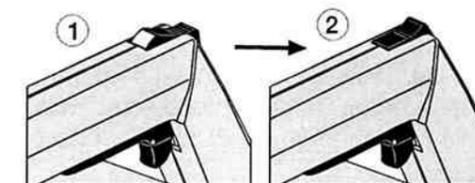
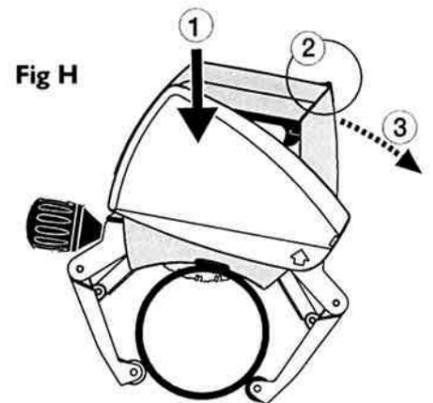
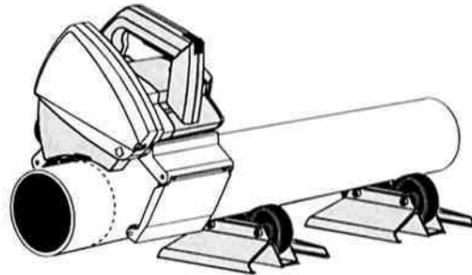


Fig H



Hinweis Beim Schneiden von kurzen Rohren (25 cm oder weniger), platzieren Sie die Halterungen so, daß sich die Schnittstelle außerhalb der Halterungen befindet (**Fig D**). Stützen Sie das Rohr falls nötig mit Ihrem linken Fuß ab. Die richtige Vorbereitung verhindert das Verkeilen des Sägeblatts, wenn das Rohr durchgeschnitten ist.

Fig D

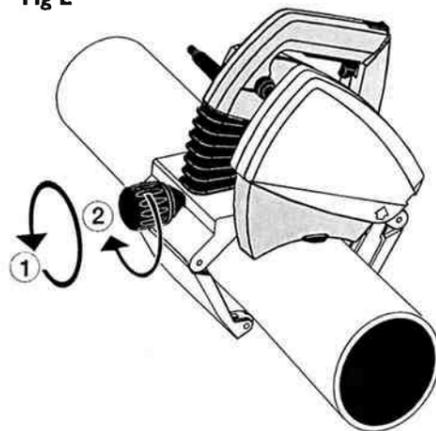


6.4 Anbringen der SCORP an das Rohr

1. Öffnen Sie die Greifereinheit der SCORP durch Betätigen der Einstellkurbel an der Rückseite der Säge so weit, bis die Größe der Öffnung dem Durchmesser des Rohrs entspricht (**Fig E/1**).
2. Positionieren Sie die SCORP an der Oberseite des Rohrs, so daß die Kante des unteren Klingenschutzes auf die Schnittmarkierung trifft.
3. Befestigen Sie die SCORP am Rohr, indem Sie die Einstellkurbel des Greifers solange drehen, bis dieser fest auf dem zu schneidenden Rohr sitzt (**Fig E/2**).
4. Halten Sie das Rohr ruhig und achten Sie darauf, daß sich die Säge frei in Laufrichtung bewegen kann. Achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, daß die Kabel an der linken Seite der SCORP vorbei laufen.

Die SCORP ist nun betriebsbereit.

Fig E



daß alle beweglichen Teile einwandfrei funktionieren. Überprüfen Sie immer die Befestigung von Blattschutzdeckel und beweglichem Blattschutz. Überprüfen Sie auch, daß sich alle weiteren Teile, die möglicherweise den Gebrauch beeinflussen können, in einwandfreiem Zustand befinden. Verwenden Sie die SCORP nie, wenn der Netzschalter defekt oder das Netzkabel beschädigt ist. Beschädigte Teile müssen in einer bevollmächtigten Reparaturwerkstatt repariert oder durch neue Teile ersetzt werden.

- **Lassen Sie Reparaturen an Ihren Geräten nur von bevollmächtigten Reparaturwerkstätten ausführen**
Ein Verzeichnis der bevollmächtigten Reparaturwerkstätten erhalten Sie bei Ihrem Verkäufer. Aus Sicherheitsgründen dürfen nur bevollmächtigte Reparaturwerkstätten die elektrischen Teile der Maschine warten oder austauschen.
- **Schneiden Sie keine asbesthaltigen Rohre**
Asbest ist eine krebserregende Substanz.
- **Überprüfen Sie das Sägeblatt**
Verwenden Sie nur Sägeblätter, die dem verarbeiteten Material entsprechen sowie in einwandfreiem Zustand sind und an die Größe des Rohrs und die Geschwindigkeit der Säge angepasst sind.

1.4 Entsorgung

- Späne und gewechseltes Getriebefett vorschriftgemäß entsorgen.

Ausgediente Elektrowerkzeuge und Zubehör enthalten große Mengen wertvoller Roh- und Kunststoffe, die einem Recyclingprozess zugeführt werden können, deshalb:

- Elektro(nik)-Geräte, die mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet sind, dürfen gemäß EU-Richtlinie nicht mit dem Siedlungsabfall (Hausmüll) entsorgt werden.
- Durch die aktive Nutzung der angebotenen Rückgabe- und Sammelsysteme leisten Sie Ihren Beitrag zur Wiederverwendung und zur Verwertung von Elektro(nik)-Altgeräten.
- Elektro(nik)-Altgeräte enthalten Bestandteile, die gemäß EU-Richtlinie selektiv zu behandeln sind. Getrennte Sammlung und selektive Behandlung sind die Basis zur umweltgerechten Entsorgung und den Schutz der menschlichen Gesundheit.
- Geräte und Maschinen von uns, welche Sie nach dem 13. August 2005 erworben haben, werden wir nach einer für uns kostenfreien Anlieferung fachgerecht entsorgen.
- Bei Altgeräten, die aufgrund einer Verunreinigung während des Gebrauchs ein Risiko für die menschliche Gesundheit oder Sicherheit darstellen, kann die Rücknahme abgelehnt werden.
- Für die Entsorgung von Altgeräten, die vor dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht wurden, ist der Benutzer verantwortlich. Bitte wenden Sie sich hierfür an einen Entsorgungsfachbetrieb in ihrer Nähe.



(nach RL 2002/96/EG)

- **Wichtig für Deutschland:** unsere Geräte und Maschinen dürfen nicht über kommunale Entsorgungsstellen entsorgt werden, da Sie nur im gewerblichen Bereich zum Einsatz kommen.

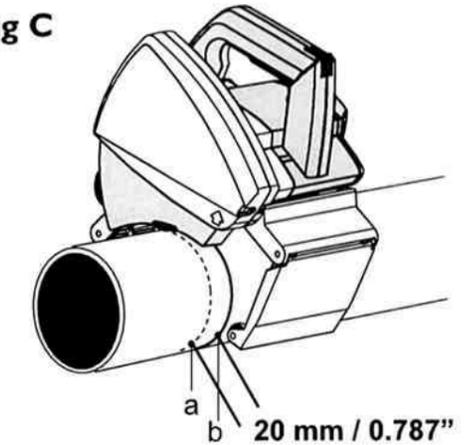
1.5 Weitere Sicherheitsvorschriften

Länderspezifische Vorschriften, Normen und Richtlinien beachten.

6.2 Präzises Ansetzen an der Schnittmarkierung

Wenn Sie die Schnittstelle auf dem Rohr markieren, ziehen Sie von dem gewünschten Maß 20 mm ab (leicht zu merkende Regel: Die Markierungsstelle = erforderliches Maß – 20 mm) (Fig C).

Fig C

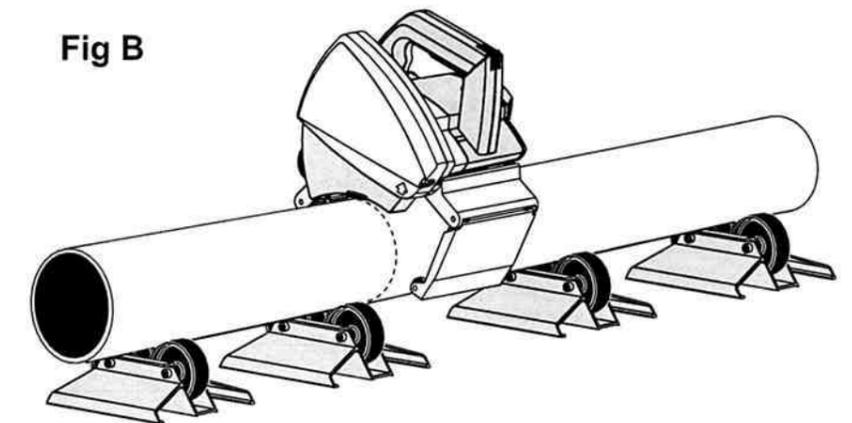


6.3 Einsetzen des Rohrs in die Halterungen

Verwenden Sie beim Schneiden von Rohren stets die Systemhalterungen. Damit wird die Sicherheit am Arbeitsplatz und ein optimales Ergebnis gewährleistet. Arbeiten Sie auf ebenem Untergrund.

1. Legen Sie das Rohr auf zwei Halterungen, so daß sich die Schnittstelle zwischen den Halterungen befindet.
2. Legen Sie zwei weitere Halterungen unter die beiden Enden des Rohrs. Achten Sie darauf, daß alle Halterollen das Rohr berühren (falls nötig gleichen Sie Unebenheiten mit Holzklötzen aus) (Fig B).

Fig B



6 Bedienung



Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Beschädigung des Netzkabels können direkt berührbare Teile unter lebensgefährlicher Spannung stehen!

- ⊙ Netzkabel des Sägemotors nicht in der Nähe des Sägeblattes gelangen lassen.
- ▶ Position des Netzkabels während des Bearbeitungsvorgangs permanent im Auge behalten.

Unbeabsichtigtes Betätigen des Netz-Schalters!

- ▶ Vor Reparatur-, Wartungs- und Einstellarbeiten sowie Werkzeugwechsel den Netzstecker ziehen und Maschine auslaufen lassen.
- ▶ Vor dem Anschließen der SCORP überprüfen, ob der Motor in der oberen Position (außer Schnitt) arretiert ist.



Vor der Inbetriebnahme des Werkzeugs:

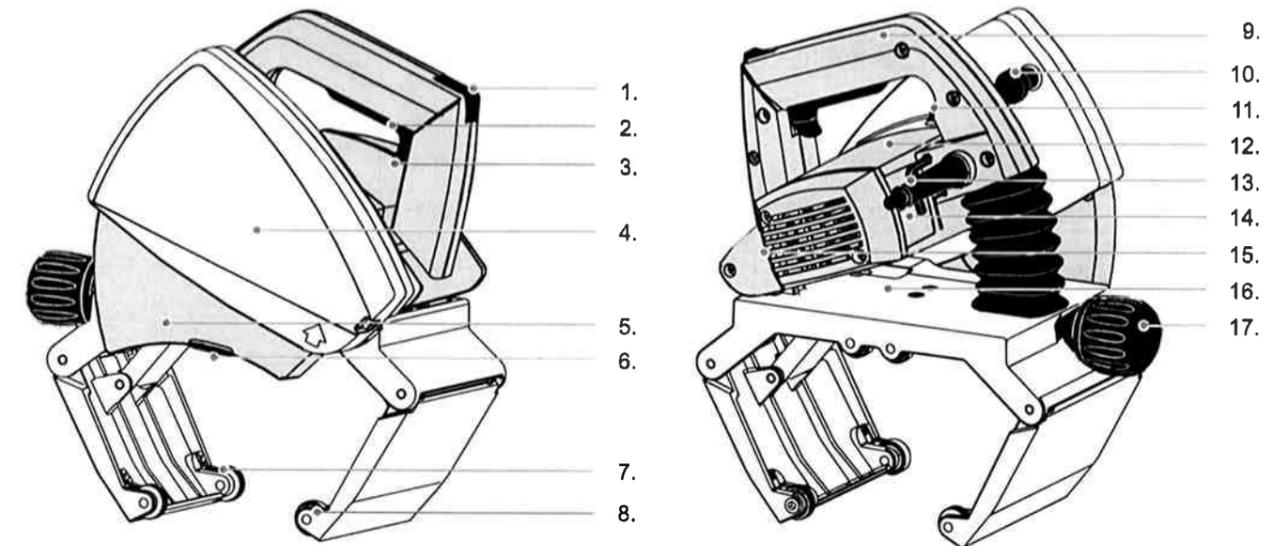
- ▶ Achten Sie darauf, dass die Motoreinheit in aufrechter Position steht. Bei der SCORP 170(e) ist die gelbe Markierung auf dem UNLOCK-Knopf sichtbar.
- ▶ Überprüfen Sie, ob das Sägeblatt richtig sitzt, in einwandfreiem Zustand ist und dem Material entspricht.
- ▶ Überprüfen Sie, ob die Führungsräder der Säge rotieren.
- ▶ Überprüfen Sie, ob die Stützräder rotieren.
- ▶ Überprüfen Sie den einwandfreien Betrieb des unteren Sägeblattschutzes.
- ▶ Versichern Sie sich, daß das Rohr leer ist.
- ▶ Nach dem Schneiden von Kunststoffrohren (dabei entstehen lange Splitter) öffnen Sie die Schutzabdeckung des Sägeblattes und reinigen Sie den unteren Sägeblattschutz sowie die gesamte SCORP vorsichtig.

6.1 Anschluss an die Stromversorgung

Achten Sie darauf, daß die Spannung den Angaben auf dem Leistungsschild entspricht (siehe Pos. 14, Kap. 2.1, S. 9). Schließen Sie die SCORP erst an das Stromnetz an, nachdem Sie das überprüft haben.

2 Aufbau des Produkts

2.1 Maschine



1. UNLOCK-Knopf
2. Netzschalter
3. Verriegelungshebel für den Netzschalter
4. Schutzabdeckung des Sägeblattes
5. Beweglicher Sägeblattschutz
6. Anschlag des Sägeblattschutzes
7. Feststellbare Rollen
8. Einstellrad

9. Handgriff
10. Feststellschraube des Sägeblattschutzes
11. Knopf für die Zapfenarretierung
12. Motoreinheit
13. Sechskantschlüssel
14. Leistungsschild
15. Überlastschutz und Drehzahlregler*
16. Greifereinheit
17. Einstellhebel für den Greifer

* nur bei SCORP 170e

2.2 Zubehör

Übersicht	Sägeblatt TCT*	Sägeblatt TCT*	Trennblatt DIAMANT	Trennblatt DIAMANT	Sägeblatt CERMET
					
Code	790 014 055*	790 014 058*	790 014 057	790 014 059	790 014 056
zu SCORP 170(e)	*	-	*	-	*
zu SCORP 220 Plus	*	-	*	-	*
zu SCORP 360	*	*	*	*	*
Sägeblatt-Ø [mm]	140 x 62	155 x 62	140 x 62	155 x 62	140 x 62
Sägeblatt-Dicke max. [mm]	1,5 - 2	1,5 - 2	1,5 - 2	1,5 - 2	1,5 - 2
Sägeblatt-Schnittbreite [mm]	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Rohrmaterial	Aluminium, Stahl, Kupfer, Kunst- stoffe, Verbund- rohre	Kunststoffe	Gussrohre	Gussrohre	Edelstahl

* Anwendungsbereich SCORP 360 mit TCT-Sägeblättern, siehe Kap. 3.2.2, S. 11.

5.2 Transport

Die SCORP ist eine tragbare Maschine. Besondere Hilfsmittel für den Transport sind nicht notwendig.



GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag und Wiederanlauf der Maschine!

Beim Transport kann der Netz-Schalter unbeabsichtigt betätigt werden, so daß die Maschine anläuft.

- ▶ Vor dem Transport bzw. Arbeitsplatzwechsel Energiezufuhr trennen und Maschine auslaufen lassen.

5 Inbetriebnahme

Lieferumfang prüfen

- ▶ Lieferung auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen.
- ▶ Fehlende Teile oder Transportschäden sofort Ihrer Bezugsstelle melden.

Änderungen vorbehalten

5.1 Lieferumfang

5.1.1 SCORP 170(e)

- 1 Rohrtrenner SCORP 170 oder SCORP 170e
- 1 Transporttasche
- 4 kleine Rohrauflagen
- 1 Sägeblatt TCT 140 x 62 / Z 46 (Code 790 014 055)
- 2 Sechskantschlüssel zur Sägeblattbefestigung und zur Einstellung des Kontrollrads
- 1 Betriebsanleitung
- 1 Ersatzteilliste

5.1.2 SCORP 220 Plus

- 1 Rohrtrenner SCORP 220 Plus
- 1 Transporttasche
- 4 kleine Rohrauflagen
- 1 Sägeblatt TCT 140 x 62 / Z 46 (Code 790 014 055)
- 1 Sechskantschlüssel
- 1 Betriebsanleitung
- 1 Ersatzteilliste

5.1.3 SCORP 360

- 1 Rohrtrenner SCORP 360
- 1 Transporttasche
- 2 kleine und 1 große Rohrauflagen
- 1 Sägeblatt TCT 140 x 62 / Z 46 (Code 790 014 055)
- 1 Sechskantschlüssel
- 1 Betriebsanleitung
- 1 Ersatzteilliste

3 Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten

3.1 Eigenschaften

Die SCORP ist geeignet zum Trennen von Rohren für den Einsatz auf der Baustelle und industriellen Rohrinstallationen und zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:

- Leistungsfähiges und leichtes Handgerät
- Schnelles und exaktes Trennen von Rohren
- Großer Anwendungs- und Dimensionsbereich
- Tauglich für Muffen- und Spannverbinder
- Reduktion der Werkzeugkosten
- Hohe Wirtschaftlichkeit

3.2 Einsatzmöglichkeiten

3.2.1 Bearbeitungsbereich

Maschinentyp		SCORP 170	SCORP 170e	SCORP 220 Plus	SCORP 360
Außen-Ø	[mm]	15 - 170	15 - 170	20 - 220	75 - 360
	[inch]	0.591 - 6.693	0.591 - 6.693	0.800 - 8.660	2.950 - 14.170
Wandstärke bei Stahl, max.	[mm]	6	8	8	8
	[inch]	0.236	0.315	0.315	0.315
Wandstärke bei Kunststoff max.	[mm]	14	14	10	27,9
	[inch]	0.551	0.551	0.394	1.098

3.2.2 Anwendungsbereich SCORP 360 mit TCT-Sägeblätter

Kunststoff-Rohr-AD		Sägeblatt-Ø 140 mm/5.512 inch max. Wandstärke		Sägeblatt-Ø 155 mm/6.102 inch max. Wandstärke	
[mm]	[inch]	[mm]	[inch]	[mm]	[inch]
75	2.953	15,1	0.594	22,6	0.889
90	3.543	11,4	0.449	18,9	0.744
100	3.937	10,1	0.398	17,6	0.693
110	4.331	9,3	0.366	16,8	0.661
115	4.528	9,1	0.358	16,6	0.654
125	4.921	8,8	0.346	16,3	0.642

Kunststoff-Rohr-AD		Sägeblatt-Ø 140 mm/5.512 Inch max. Wandstärke		Sägeblatt-Ø 155 mm/6.102 Inch max. Wandstärke	
[mm]	[inch]	[mm]	[Inch]	[mm]	[Inch]
140	5.512	8,7	0.343	16,2	0.638
160	6.299	9,1	0.358	16,6	0.654
165	6.496	9,3	0.366	16,8	0.661
180	7.087	9,9	0.390	17,4	0.685
190	7.480	10,4	0.409	17,9	0.705
200	7.874	10,9	0.429	18,4	0.724
215	8.465	11,8	0.465	19,3	0.760
225	8.858	12,4	0.488	19,9	0.783
240	9.449	13,4	0.528	20,9	0.823
250	9.843	14,0	0.551	21,5	0.846
270	10.630	15,4	0.606	22,9	0.902
280	11.024	16,0	0.630	23,5	0.925
315	12.402	18,3	0.720	25,8	1.016
320	12.598	18,6	0.732	26,1	1.028
355	13.976	20,4	0.803	27,9	1.098

3.2.3 Rohrwerkstoffe

- Stahl
- Edelstahl
- Kupfer
- Gusseisen
- Aluminium
- Alle Kunststoffsorten

4 Technische Daten

Kenndaten	SCORP 170	SCORP 170e	SCORP 220 Plus	SCORP 360
Abmessungen (l x b x h)	30 x 22 x 23 cm 11.8 x 8.7 x 9.1 inch	30 x 22 x 23 cm 11.8 x 8.7 x 9.1 inch	35 x 22 x 28 cm 13.8 x 8.7 x 11.0 inch	50 x 22 x 30 cm 19.7 x 8.7 x 11.8 inch
Gewicht	5,7 kg 12.57 lbs	5,7 kg 12.57 lbs	8,9 kg 16.62 lbs	14,3 kg 31.53 lbs
Max. Leerlaufdrehzahl	4000 U/min (rpm)	1600 - 3500 U/min (rpm)	4000 U/min (rpm)	4000 U/min (rpm)
Einschaltdauer	S3 10 min. 25%	S3 10 min. 25%	S3 10 min. 25%	S3 10 min. 25%
Leistung	1010 W / 1.3 hp (230 V) 950 W / 1.2 hp (120 V) 950 W / 1.2 hp (115 V)	1200 W / 1.6 hp (230 V) 1100 W / 1.5 hp (120 V) 1010 W / 1.3 hp (115 V)	1100 W / 1.5 hp	1400 W / 1.9 hp
Netzanschluss	230 V, 50/60 Hz 120 V, 60 Hz 115 V, 50 Hz	230 V, 50/60 Hz 120 V, 60 Hz 115 V, 50 Hz	230 V, 50/60 Hz 120 V, 60 Hz 115 V, 50 Hz	230 V, 50/60 Hz 120 V, 60 Hz 115 V, 50 Hz
Schalldruckpegel am Arbeitsplatz ^{*)}	ca. 86 dB (A) (230 V) ca. 92 dB (A) (115/120 V)	ca. 94 dB (A) (230 V) ca. 91 dB (A) (115/120 V)	ca. 95,5 dB (A)	ca. 95,5 dB (A)
Vibrationspegel nach EN 60745, Teil 1	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 1,1 m/s ²
Sägeblatt-Ø	140 mm 5.512 inch	140 mm 5.512 inch	140 mm 5.512 inch	140 mm, 155 mm 5.512 inch, 6.102 inch
Sägeblattbohrung	62 mm 2.441 inch	62 mm 2.441 inch	62 mm 2.441 inch	62 mm 2.441 inch
Sägeblatt-Dicke, max.	1,5 - 2 mm 0.059 - 0.079 inch	1,5 - 2 mm 0.059 - 0.079 inch	1,5 - 2 mm 0.059 - 0.079 inch	1,5 - 2 mm 0.059 - 0.079 inch

^{*)} Die Schalldruckpegelmessung wurde unter normalen Betriebsbedingungen nach EN 60745 durchgeführt. Der Schalldruck kann bei der Bearbeitung verschiedener Materialien die Grenze von 85 dB (A) überschreiten. **Gehörschutz verwenden!**